

Methodenblatt: Gestaltung (Aufgabe 3) 2) Handlungsempfehlung

- Ausgangspunkt: In der Regel Datenanalyse–Kennzeichnung des Materials (Datenquellen, Darstellungsart)
- Auswertung des Materials:
 - Aussage-, Geltungsbereich
 - Bezug zur Fragestellung
- Politische Handlungsempfehlung
- Beachtung des Kontextes (Gültigkeit der Handlungsempfehlung bzw. deren Grenzen, ...)
- Ableitung von eigenständig erdachten Maßnahmen samt Begründung
- Beratung der Adressaten als Intention (z.B. durch Widerspruchsfreiheit der einzelnen Bestandteile, Berücksichtigung möglicher Folgen der Empfehlung für unterschiedliche Akteure, Entkräftung von Gegenpositionen, expliziten Bezug auf leitende Kriterien, ...)

Beispiel: Entwickeln Sie in der Rolle eines Gutachters/ einer Gutachterin eine aus zwei zu ergreifenden Maßnahmen bestehende Handlungsempfehlung zu der Frage, wie die Bundesregierung in der dargestellten wirtschaftlichen Situation agieren sollte (z. B. bzgl. staatlicher Investitionen, Einkommensteuer). Berücksichtigen Sie dabei auch Auswirkungen auf den europäischen Binnenmarkt.

Warum soll ich diese Methode beherrschen?

Ich nehme fach-, situationsbezogen und adressatengerecht eine Rolle ein und lege meinen Standpunkt dar, entwickle mögliche angemessene politische, ökonomische oder soziale Lösungsstrategien und übernehme somit Verantwortung für mein Handeln.

Die Operatoren dazu lauten:
„**Gestalten** Sie ...“ oder
„**Entwickeln** Sie...“